

Zeile	An das Finanzamt															Eingangsstempel									
1																									
2	Steuernummer																								
3																									
4	Umsatzsteuererklärung																								
5																									
6	Berichtigte Steuererklärung (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)															110		50	22	1		99	11		
7	A. Allgemeine Angaben																								
8	Name des Unternehmers																								
9	ggf. abweichender Firmenname																								
10	Art des Unternehmens																								
11	Straße																								
12	Hausnummer					Hausnummerzusatz					Adressergänzung														
13	PLZ					Ort																			
14	PLZ					Postfach					Telefon														
15	E-Mail-Adresse																								
16	Im Ausland ansässiger Unternehmer (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 125																								
17	Bitte fügen Sie in diesem Fall auch die Anlage UN bei.																								
18	Fiskalvertreter (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 126																								
19	Bitte fügen Sie in diesem Fall auch die Anlage FV bei.																								
20	Dauer der Unternehmereigenschaft																								
21	(nur ausfüllen, falls nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022)																								
22	1. Zeitraum															T T M M					T T M M				
23	2. Zeitraum															T T M M					T T M M				
24	Die Steuer wurde nach vereinbarten Entgelten (§ 16 Abs. 1 Satz 1 UStG; falls ja, bitte eine „1“ eintragen) oder nach verein-																								
25	nahmen Entgelten (§ 20 UStG; falls ja, bitte eine „2“ eintragen) berechnet. Erstreckt sich die Berechnung der Steuer nach																								
26	vereinbarten Entgelten nur auf einzelne Unternehmensteile (§ 20 Satz 1 Nr. 2 i.V.m. Satz 2 oder § 20 Satz 1																								
27	Nr. 3 UStG) bitte eine „3“ eintragen. 133																								
28	Die Abschlusszahlung ist binnen einem Monat nach der Abgabe der Steuererklärung zu entrichten (§ 18 Abs. 4 UStG).																								
29	Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden																								
30	verrechnet wird.																								
31	Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten																								
32	(falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 129																								
33	Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem besonderen Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck																								
34	„Verrechnungsantrag“.																								
35	Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichti-																								
36	gen (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 123																								
37	Geben Sie bitte diese auf einem gesonderten Blatt an, welches mit der Überschrift „ Ergänzende Angaben zur Steuererklä-																								
38	rung “ zu kennzeichnen ist.																								
39	Datenschutzhinweis:																								
40	Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 AO sowie der §§ 18, 18b UStG erhoben. Die Angabe der																								
41	Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung																								
42	und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte																								
43	dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der																								
44	Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.																								

B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)

Die Zeilen 33 und 34 sind nur auszufüllen, wenn der Umsatz **2021** (zuzüglich Steuer) nicht mehr als **22 000 EUR** betragen hat und auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG nicht verzichtet worden ist.

Betrag
volle EUR

Umsatz im Kalenderjahr 2021 } 238
(Berechnung nach § 19 Abs. 1 und 3 UStG)
Umsatz im Kalenderjahr 2022 } 239

C. Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben

Bemessungsgrundlage
ohne Umsatzsteuer
volle EUR

EUR

Steuer

Ct

Umsätze zum allgemeinen Steuersatz

Lieferungen und sonstige Leistungen zu 19 % 177

Unentgeltliche Wertabgaben

a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG zu 19 % 178

b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG ... zu 19 % 179

Umsätze zum ermäßigten Steuersatz

Lieferungen und sonstige Leistungen zu 7 % 275

Unentgeltliche Wertabgaben

a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG zu 7 % 195

b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG ... zu 7 % 196

Umsätze zu anderen Steuersätzen 155

156

Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG

a) Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet an Abnehmer mit USt-IdNr. 777

b) Steuerpflichtige Lieferungen (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von **Sägewerkserzeugnissen**, die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind 255

256

c) Steuerpflichtige Umsätze (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von **Getränken**, die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind, sowie von **alkoholischen Flüssigkeiten** (z.B. Wein) zu 9,5% 345

Umsätze zu anderen Steuersätzen 257

258

d) Übrige steuerpflichtige Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, für die keine Steuer zu entrichten ist ... 361

Wechsel von der Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 UStG) zur Regelbesteuerung bzw. Durchschnittssatzbesteuerung (§ 24 UStG)

Steuer (Nachsteuer) auf vereinnahmte Anzahlungen infolge des Wechsels der Besteuerungsform 317

Nachsteuer auf versteuerte Anzahlungen u.ä. wegen **Steuersatzänderung** 319

Summe (zu übertragen in Zeile 152)



202202050002

D. Steuerfreie Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	
61	Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug		
62	a) Innergemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nr. 1 Buchst. b UStG)		
63	an Abnehmer mit USt-IdNr.	741	
64	neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne USt-IdNr.	744	
65	neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG)	749	
66	b) Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (z. B. nach § 4 Nr. 1 Buchst. a, 2 bis 7 UStG)		
67	Ausfuhrlieferungen und Lohnveredelungen an Gegenständen der Ausfuhr (§ 4 Nr. 1 Buchst. a UStG)		
68	Umsätze nach § UStG		
69	Umsätze im Sinne des Offshore-Steuerabkommens, des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und des Ergänzungsabkommens zum Protokoll über die NATO-Hauptquartiere		
70	Reiseleistungen nach § 25 Abs. 2 UStG		
71	Summe der Zeilen 67 bis 70	237	
72	Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug		
73	a) nicht zum Gesamtumsatz (§ 19 Abs. 3 UStG) gehörend		
74	nach § 4 Nr. 12 UStG (Vermietung und Verpachtung von Grundstücken usw.)	286	
75	nach § 4 Nr. UStG	287	
76	Summe der Zeilen 73 und 74		
77	b) zum Gesamtumsatz (§ 19 Abs. 3 UStG) gehörend		
78	nach § UStG	240	
79	E. Innergemeinschaftliche Erwerbe	Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	Steuer EUR Ct
80	Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe von bestimmten Gegenständen und Anlagegold nach §§ 4b und 25c UStG	791	
81	Steuerpflichtige innergemeinschaftliche Erwerbe (§ 1a UStG)		
82	zum Steuersatz von 19 %	781	
83	zum Steuersatz von 7 %	793	
84	zu anderen Steuersätzen	798	799
85	neuer Fahrzeuge (§ 1b Abs. 2 und 3 UStG) von Lieferanten ohne USt-IdNr. zum allgemeinen Steuersatz	794	796
86	Summe (zu übertragen in Zeile 153)		
87	F. Steuerschuldner bei Auslagerung (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG)	Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	Steuer EUR Ct
88	Lieferungen, die der Auslagerung vorangegangen sind (§ 4 Nr. 4a Satz 1 Buchst. a Satz 2 UStG)	852	853
89	Summe (zu übertragen in Zeile 154)		

Zeile	G. Innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte (§ 25b UStG)		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR		Steuer EUR		Ct
91							
92	Lieferungen des ersten Abnehmers	742					
93	Lieferungen, für die der letzte Abnehmer die Umsatzsteuer schuldet						
94	zum Steuersatz von 19 %	751					
95	zum Steuersatz von 7 %	746					
96	zu anderen Steuersätzen	747			748		
97	Summe		(zu übertragen in Zeile 155)				
98	H. Leistungsempfänger als Steuerschuldner (§ 13b UStG)		Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR		Steuer EUR		Ct
99	Sonstige Leistungen nach § 3a Abs. 2 UStG eines im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 1 UStG)	846			847		
100	Umsätze, die unter das GrESTG fallen (§ 13b Abs. 2 Nr. 3 UStG)	873			874		
101	Andere Leistungen (§ 13b Abs. 2 Nr. 1, 2, 4 bis 12 UStG)	877			878		
102	Summe		(zu übertragen in Zeile 156)				
103	I. Ergänzende Angaben zu Umsätzen				Betrag volle EUR		
104	Umsätze, die auf Grund eines Verzichts auf Steuerbefreiung (§ 9 UStG) als steuerpflichtig behandelt worden sind						
105	Steuerpflichtige Umsätze des leistenden Unternehmers, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 5 UStG schuldet				209		
106	Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen sowie auf elektronischem Weg erbrachte sonstige Leistungen an im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässige Nichtunternehmer sowie innergemeinschaftliche Fernverkäufe in das übrige Gemeinschaftsgebiet unter der Voraussetzung des § 3a Abs. 5 Sätze 3 und 4 UStG und § 3c Abs. 4 Sätze 1 und 2 UStG						
107							
108	a) in Abschnitt B oder C enthalten				213		
109	b) in anderen EU-Mitgliedstaaten zu versteuern				214		
110	Nicht steuerbare Geschäftsveräußerung im Ganzen gem. § 1 Abs. 1a UStG				211		
111	Nicht steuerbare sonstige Leistungen gem. § 18b Satz 1 Nr. 2 UStG				721		
112	Übrige nicht steuerbare Umsätze (Leistungsort nicht im Inland)				205		
113	In den Zeilen 109, 111 und 112 enthaltene Umsätze, die nach § 15 Abs. 2 und 3 UStG den Vorsteuerabzug ausschließen				204		
114	Auf den inländischen Streckenanteil entfallende Umsätze grenzüberschreitender Personenbeförderungen im Luftverkehr (§ 26 Abs. 3 UStG)				212		
115	Minderung der Bemessungsgrundlage nach § 17 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Abs. 2 Nr. 1 Satz 1 UStG (in Abschnitt B oder C enthalten)				650		
116							
117							
118							
119							
120							

Zeile	J. Abziehbare Vorsteuerbeträge		Steuer	
	EUR	Ct	EUR	Ct
121	(ohne die Berichtigung nach § 15a UStG)			
122	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG) . . .	320		
123	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Erwerben von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG)	761		
124	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG)	762		
125	Vorsteuerabzug für die Steuer, die der Abnehmer als Auslagerer nach § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG schuldet (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG)	466		
126	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG)	467		
127	Vorsteuerbeträge, die nach den allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§ 23 UStG)	333		
128	Vorsteuerbeträge nach dem Durchschnittssatz für bestimmte Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (§ 23a UStG)	334		
129	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern i.S.d. § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4a UStG) . .	759		
130	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG)	760		
131	Summe (zu übertragen in Zeile 158)			
132	Ergänzende Angabe Minderung der abziehbaren Vorsteuerbeträge nach § 17 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. Abs. 2 Nr. 1 Satz 1 UStG (in den Zeilen 122, 127 bis 129 enthalten)	637		
133	K. Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)			
134	Sind im Kalenderjahr 2022 Grundstücke, Grundstücksteile, Gebäude oder Gebäudeteile , für die Vorsteuer abgezogen worden ist, erstmals tatsächlich verwendet worden? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen			
135	(Geben Sie bitte auf besonderem Blatt für jedes Grundstück oder Gebäude gesondert an: Lage, Zeitpunkt der erstmaligen tatsächlichen Verwendung, Art und Umfang der Verwendung im Erstjahr, insgesamt angefallene Vorsteuer, in den Vorjahren - Investitionsphase - bereits abgezogene Vorsteuer)			
136	Haben sich im Jahr 2022 die für den ursprünglichen Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse geändert bei			
137	1. Grundstücken, Grundstücksteilen, Gebäuden oder Gebäudeteilen , die innerhalb der letzten 10 Jahre erstmals tatsächlich und nicht nur einmalig zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen			
138	2. anderen Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen , die innerhalb der letzten 5 Jahre erstmals tatsächlich und nicht nur einmalig zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen			
139	3. Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen , die nur einmalig zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen			
140	Die Verhältnisse, die ursprünglich für die Beurteilung des Vorsteuerabzugs maßgebend waren, haben sich seitdem geändert durch			
141	<input checked="" type="checkbox"/> Veräußerung	<input checked="" type="checkbox"/> Lieferung i.S. des § 3 Abs. 1b UStG	<input checked="" type="checkbox"/> Wechsel der Besteuerungsform, § 15a Abs. 7 UStG	
142	<input checked="" type="checkbox"/> Nutzungsänderung, und zwar			
143	<input checked="" type="checkbox"/> Übergang von steuerpflichtiger zu steuerfreier Vermietung oder umgekehrt bzw. Änderung des Verwendungsschlüssels bei gemischt genutzten Grundstücken (insbesondere bei Mieterwechsel)			
144	<input checked="" type="checkbox"/> steuerfreie Vermietung bisher eigengewerblich genutzter Räume oder umgekehrt; Übergang von einer Vermietung für NATO- oder ähnliche Zwecke zu einer nach § 4 Nr. 12 UStG steuerfreien Vermietung			
145	<input checked="" type="checkbox"/>			
146	Vorsteuerberichtigungsbeträge	nachträglich abziehbar	zurückzuzahlen	
		EUR	Ct	EUR
147	zu 1. (Grundstücke usw., § 15a Abs. 1 Satz 2 UStG) . .			
148	zu 2. (andere Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 1 Satz 1 UStG)			
149	zu 3. (Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 2 UStG)			
150	Summe	357	359	
		zu übertragen in Zeile 159		zu übertragen in Zeile 161

L. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer

Steuer

EUR

Ct

Umsatzsteuer auf steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben (aus Zeile 60)

Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe (aus Zeile 86)

Umsatzsteuer, die vom Auslagerer oder Lagerhalter geschuldet wird (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG) (aus Zeile 90)

Umsatzsteuer, die vom letzten Abnehmer im innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäft geschuldet wird (§ 25b Abs. 2 UStG) (aus Zeile 97)

Umsatzsteuer, die vom Leistungsempfänger nach § 13b UStG geschuldet wird (aus Zeile 102)

Zwischensumme

Abziehbare Vorsteuerbeträge (aus Zeile 131)

Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG nachträglich abziehbar sind (aus Zeile 150)

Verbleibender Betrag

Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG zurückzuzahlen sind (aus Zeile 150)

In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Abs. 4 Satz 2 UStG geschuldet werden **318**

Steuerbeträge, die nach § 17 Abs. 1 Satz 7 UStG geschuldet werden **331**

Steuer- und Vorsteuerbeträge, die auf frühere Besteuerungszeiträume entfallen (nur für Kleinunternehmer, die § 19 Abs. 1 UStG anwenden) **391**

Umsatzsteuer

Überschuss – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen -

Anrechenbare Beträge (aus Zeile 23 der Anlage UN)

Verbleibende Umsatzsteuer (bitte in jedem Fall ausfüllen)

Verbleibender Überschuss – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen - **816**

Vorauszahlungssoll 2022 (einschließlich Sondervorauszahlung)

Noch an die Finanzkasse zu entrichten - Abschlusszahlung - (bitte in jedem Fall ausfüllen) **820**

Erstattungsanspruch – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen –

Ein Umsatzsteuerbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Umsatzsteuer abgewichen wird.

Unterschrift

Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i.S.d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung einschließlich der Anlagen hat mitgewirkt:

Datum, eigenhändige Unterschrift des Unternehmers

Bearbeitungshinweis

- Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.
- Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.

Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk

Zeile	1	Steuernummer													
	2	Name des Unternehmers													
	3	Anlage UN zur Umsatzsteuererklärung für im Ausland ansässige Unternehmer													
														99	11
	4	A. Allgemeine Angaben													
	5	Bankverbindung													
	6	IBAN													
	7	BIC (nur bei Bankverbindungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums)													
	8	Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort													
	9	Kontonummer (nur bei Bankverbindungen außerhalb des Europäischen Zahlungsverkehrsraums - SEPA)													
	10	<input checked="" type="checkbox"/> Kontoinhaber Name lt. Zeile 2 oder													
	11	<input checked="" type="checkbox"/> Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als Bevollmächtigter (§ 80 AO) ist bestellt:													
	12	<input checked="" type="checkbox"/> Zum Empfang von Schriftstücken als Empfangsbevollmächtigter (§ 123 AO) ist bestellt:													
	13	Name													
	14	Straße													
	15	Hausnummer													
	16	Hausnummerzusatz													
	17	Adressergänzung													
	18	PLZ													
	19	Ort													
	20	PLZ													
	21	Postfach													
	22	Telefon													
	23	E-Mail-Adresse													
	24	<input checked="" type="checkbox"/> Die Umsatzsteuererklärung ist vom Bevollmächtigten unterschrieben. Die Voraussetzungen des § 150 Abs. 3 AO liegen vor.													
	25	B. Vorsteuer-Vergütungsverfahren beim BZSt													
	26	Ist für das Kalenderjahr 2022 die Vergütung von Vorsteuern in einem besonderen Verfahren (§ 18 Abs. 9 UStG, §§ 59 bis 61a UStDV) beantragt worden?													
	27	870												1 = Ja 2 = Nein	
	28	C. Anrechenbare Beträge													
	29													EUR	Ct
	30	Bei der Beförderungseinzelbesteuerung entrichtete Umsatzsteuer (§ 18 Abs. 5b Satz 2 UStG) – bitte Belege beifügen –												888	
	31	Entrichtete Sicherheitsleistungen (§ 18 Abs. 12 Satz 5 UStG) – bitte Belege beifügen –												886	
	32	Summe (zu übertragen in Zeile 166 der Steuererklärung)													
	33	D. Ergänzende Angaben zu Umsätzen													
	34	In den steuerpflichtigen Umsätzen enthaltene Umsätze												Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	
	35	Inneregemeinschaftliche Fernverkäufe aus dem übrigen Gemeinschaftsgebiet (§ 3c UStG)												898	